

Die Geschichte von der Maus

Es ist 7.00h morgens, die Sonne scheint, die Vögel zwitschern und das Mäuschen schläft noch. Es hat verschlafen. Plötzlich wacht es auf und reibt sich die Augen.

Es schaut zum Fenster -> **Zunge liegt flach im Mund**

Und schaut dann rechts und links zum Fenster raus -> **Zunge rechts und links aus dem Mund strecken.**

Doch weil es nicht genug sehen kann, steigt es auf den Balkon -> **Zunge auf die Unterlippe legen** und läuft hin und her -> **mit der Zunge die Unterlippe ablecken**, um zu sehen, was draußen so alles passiert.

Da bekommt das Mäuschen Lust einen Spaziergang zu machen. Es läuft ganz schnell aus dem Haus -> **Zunge heraus strecken**. Kaum ist es draußen, fällt ihm ein, dass es seine Sonnenbrille vergessen hat.

Es läuft schnell noch einmal in den ersten Stock -> **Zunge zur Nase**

Dann holt es sich aus dem Keller noch etwas zu trinken -> **Zunge zum Kinn**

Es wirft die Tür zu und klemmt sich dabei die Pfote ein -> **leicht auf die Zunge beißen.**

Autsch, dass tut dem Mäuschen weh. Es hüpfte hoch und runter -> **mit der Zungenspitze abwechselnd Ober- und Unterlippe antippen**, bis es nicht mehr weh tut.

Das Mäuschen geht los und kommt zum Spielplatz. Dort steigt es auf die Wippe -> **Zunge hoch und runter ohne Kontakt**, fährt Karussell -> **Zunge umfährt die Lippen** und dann macht es einen Handstand -> **Zunge an den Gaumen.**

Das Mäuschen trifft unterwegs ein anderes Mäuschen und fragt: "Hallo, willst du mit mir weitergehen?"

Doch das andere Mäuschen hat ein Gipsbein und kann nicht gut gehen -> **mit der Zunge schnalzen.**

So geht das Mäuschen alleine weiter. Es klettert auf einen Berg -> **Zunge zur Nase** und taucht im Bach nach Fischen -> **Zunge ans Kinn**

Danach macht es sich wieder auf den Heimweg. Unterwegs muss es noch durch einen Tunnel -> **Zunge nach vorne strecken und eine Rolle bilden.**

Als es dann noch der Katze begegnet, pfeift es vor lauter Angst -> **pfeifen**, doch es kann sich noch retten.

Zu Hause angekommen, hat es großen Hunger und läuft schnell zum Kühlschrank. Es ißt sich rund und dick -> **Schmatzen, dann die Zunge in die rechte und linke Wange stecken.**

Zum Schluss trinkt es noch einen Schluck Milch -> **Schlüfgeräusch** und legt sich hin zum schlafen -> **Zunge im Mund ruhen lassen**

So schläft das Mäuschen friedlich bis zum nächsten Morgen....